

Deutschland: Straßenbauarbeiten Erd-, Kanal- und Straßenbauarbeiten

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Zweites Deutsches Fernsehen

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Erd-, Kanal- und Straßenbauarbeiten

Beschreibung: Neubau eines Bürogebäudes mit 5 aufgehenden Geschossen, teilunterkellert nach Anforderungen DGNB-Zertifizierung Gold Das folgende Leistungsverzeichnis wurde erstellt, um die erdverlegten Infrastrukturarbeiten zu erfassen. Dabei handelt es sich um die Entwässerungskanäle, die im Trennsystem verlegt werden, sowie die Trinkwasserleitung. Des Weiteren um die Löschwasserleitung und Kälteleitung (Vor- und Rücklauf). Darüber hinaus wird das Gebäude über zwei Mittelspannungstrassen redundant mit Strom versorgt und über eine Leerrohranlage werden weitere Kabel bspw. für die Datenübertragung in das Gebäude geführt. Grundsätzlich sind für alle aufgeführten Arbeiten die Erdarbeiten in diesem Leistungsverzeichnis berücksichtigt. Die Verlegung der Kanäle und der Leerrohre ist ebenfalls Bestandteil dieser Ausschreibung. Für die weiteren Medien wie Trinkwasser, Löschwasser, Kälte und Elektro wird die Leitungsverlegung bauseits durch einen anderen AN erfolgen. Für diese Gräben ist die Sandbettung der Leitungen vorzubereiten sowie nach Verlegung der Leitungen die Rohrzone herzustellen. Erdarbeiten und Kanalbauarbeiten ca. 4.000 to Verwertung von Aushubmaterial bis BM-F2 ca. 2.000 m³ Graben- & Baugrubenaushub ca. 280 lfdm Abwasserleitungen für Schmutz- und Regenwasserkanal DN/OD 110 bis 315 mit 5 Fertigteilschächten DN 1000 ca. 80 lfdm Kabelkanalanlage mit unterschiedlichen Leerrohrpaketen 5 Kabelzugschächte Start Arbeitsvorbereitung: Juni 2025 Start Bauarbeiten: Juli 2025 Ende Teilleistung Elektro: August 2025 Bauende: Oktober 2025

Kennung des Verfahrens: d549b985-0458-409b-b189-bf8a360dd97f

Interne Kennung: ZDF-171-OV-25-004

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Begründung des beschleunigten Verfahrens:

Zentrale Elemente des Verfahrens:

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

Haupteinstufung (cpv): 45233120 Straßenbauarbeiten

2.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55100

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vob-a-eu -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption: Es finden alle in den Vergabeunterlagen benannten Ausschlussgründe Anwendung, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe der §§ 142 i.V.m. 123, 124 GWB, § 16 EU VOB/A sowie § 22 Abs. 1 Lieferkettensorgfaltspflichtgesetz samt entsprechender Selbstreinigungmaßnahmen nach den §§ 125, 126 GWB.

5 Los

5.1 Technische ID des Loses: LOT-0000

Titel: Erd-, Kanal- und Straßenbauarbeiten

Beschreibung: Neubau eines Bürogebäudes mit 5 aufgehenden Geschossen, teilunterkellert nach Anforderungen DGNB-Zertifizierung Gold Das folgende Leistungsverzeichnis wurde erstellt, um die erdverlegten Infrastrukturarbeiten zu erfassen. Dabei handelt es sich um die Entwässerungskanäle, die im Trennsystem verlegt werden, sowie die Trinkwasserleitung. Des Weiteren um die Löschwasserleitung und Kälteleitung (Vor- und Rücklauf). Darüber hinaus wird das Gebäude über zwei Mittelspannungstrassen redundant mit Strom versorgt und über eine Leerrohranlage werden weitere Kabel bspw. für die Datenübertragung in das Gebäude geführt. Grundsätzlich sind für alle aufgeführten Arbeiten die Erdarbeiten in diesem Leistungsverzeichnis berücksichtigt. Die Verlegung der Kanäle und der Leerrohre ist ebenfalls Bestandteil dieser Ausschreibung. Für die weiteren Medien wie Trinkwasser, Löschwasser, Kälte und Elektro wird die Leitungsverlegung bauseits durch einen anderen AN erfolgen. Für diese Gräben ist die Sandbettung der Leitungen vorzubereiten sowie nach Verlegung der Leitungen die Rohrzone herzustellen. Erdarbeiten und Kanalbauarbeiten ca. 4.000 to Verwertung von Aushubmaterial bis BM-F2 ca. 2.000 m³ Graben- & Baugrubenaushub ca. 280 lfdm Abwasserleitungen für Schmutz- und Regenwasserkanal DN/OD 110 bis 315 mit 5 Fertigteilschächten DN 1000 ca. 80 lfdm Kabelkanalanlage mit unterschiedlichen Leerrohrpaketen 5 Kabelzugschächte Start Arbeitsvorbereitung: Juni 2025 Start Bauarbeiten: Juli 2025 Ende Teilleistung Elektro: August 2025 Bauende: Oktober 2025

Interne Kennung: ZDF-171-OV-25-004

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

HauptEinstufung (cpv): 45233120 Straßenbauarbeiten

5.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55127

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/06/2025

Enddatum der Laufzeit: 10/10/2025

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ (gem. VHB Formblatt 124) vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Fachliche Leistungsfähigkeit Drei Referenzen des Anbieters über vergleichbare, in den vergangenen 8 Jahren ausgeführte Objekte. Die Objekte werden als vergleichbar anerkannt, wenn sie alle folgende Bedingungen (Minimalanforderung) erfüllen: Ingenieurbauwerke (Ver- und Entsorgungstrassen) Neuverlegung (SW, RW, ELT) 1.000 lfm Eintragung Güteschutz Kanalbau RAL-GZ 961, Beurteilungsgruppe AK3 Organisatorische Leistungsfähigkeit Unternehmensgröße (Minimalanforderung) 50 Mitarbeiter Geplante Projektstruktur mit Nachweis über Einsatzplanung (Organigramm inkl. Darstellung der Fachqualifikation Projektleiter, Bauleiter, Abrechner mit Berufserfahrung) Mitarbeiterbedarfsplanung Darstellung der Reaktionsfähigkeit bezogen auf standortbezogene Leistung der geplanten Mitarbeiter und Maschinen Finanzielle Leistungsfähigkeit Umsatz der letzten drei Jahre im Mittel (Mindestumsatz) 8 Mio. € netto/ Jahr (Formblätter s. Vergabeunterlagen).

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung:

Beschreibung:

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde:

5.1.11 Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 11/04/2025 11:00 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/142142>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/04/2025 11:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 91 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen, die zusammen mit dem Angebot einzureichen sind und nicht mit dem Angebot vorgelegt werden, werden unter Setzung einer Ausschlussfrist nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungsdatum: 18/04/2025 11:00 +02:00

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Zweites Deutsches Fernsehen - Nachprüfungsstelle

Informationen über die Überprüfungsfristen: Sollten Sie eine Rüge erheben, die der Auftraggeber zurückweist, muss ein auf die Rüge gestützter Nachprüfungsantrag spätestens am 15. Kalendertag nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer eingehen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Vorsorglich wird auch auf die Fristen gemäß § 134 Abs. 1 und 2, § 135 Abs. 2 sowie § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB hingewiesen.

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Zweites Deutsches Fernsehen

Registrierungsnummer: DE 812481116

Abteilung: HA Rechtemanagement und Zentraleinkauf

Postanschrift: ZDF-Straße 1

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55127

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

Kontaktperson: HA Rechtemanagement und Zentraleinkauf

E-Mail: baueinkauf@zdf.de

Telefon: +49 6131 70 14636

Internetadresse: <https://www.zdf.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.zdf.de>

Sonstige Kontaktpersonen:

Offizielle Bezeichnung: Nachprüfungsstelle

Abteilung: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Vergabekammer des Landes Rheinland-Pfalz

Postanschrift: Stiftstraße 9

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Geschäftsstelle

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de

Telefon: +49 6131 16-2234

Fax: +49 6131 16-2113

Internetadresse: <https://mwvlw.rlp.de/ministerium/zugeordnete-institutionen-1/vergabekammer>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: eef0d8a0-c666-44ff-8ac2-565cede0dbff - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/03/2025 11:55 +01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch